

**Protokoll der Jahreshauptversammlung
am 02. März 2020, 20.00 Uhr, „Jahn-Stuben“**

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Der **1.Vorsitzende Uwe Raß** eröffnet um 20.04 Uhr die Versammlung und begrüßt die Mitglieder (s.Anwesenheitsliste) und Gäste:

Unsere Bürgermeisterin **Antje Beilemann** sowie **Niklas Golitschek (DK)** von der örtlichen Presse. Uwe Raß erklärt, dass es das erste Mal in seiner Amtszeit ist, dass Klaus Erdmann vom DK nicht an der Versammlung teilnimmt, wir aber auch mit Herrn Golitschek zu Recht kommen werden. **Holger Fischer** vom Sportsportbund ist anwesend. **Erich Meenken** hat sich etwas später angekündigt. Uwe Raß teilt mit, dass er sich im Jahr 2021 nicht zur Wiederwahl stellen wird. Als Nachfolger schlägt Uwe Raß den jetzigen Geschäftsführer Jochem Flege vor. Ebenso wird sich Rolf Hahn-Bohmann nicht zur Wiederwahl stellen.

TOP 2: Totengedenken

In einer Schweigeminute wird der verstorbenen Mitglieder gedacht:

Hannelore Meinschmidt, Ingeborg Bellersen, Hansjürgen Keller, Norbert Streit, Richard Nowara.

TOP 3: Grußworte der Gäste:

Holger Fischer begrüßt die Versammlung, richtet Grüße vom gesamten SSB aus und ist wieder sehr erfreut über die Einladung zur Jahreshauptversammlung. Momentan ist das Thema „Neues Stadion“ in Delmenhorst, so Holger Fischer. Es soll eine Stiftung für den Neubau ins Leben gerufen werden, was allerdings nur dem Fußballchef des SV Atlas und den Fußballern zu Gute kommt. Dieses ist nicht nachvollziehbar und es würde nicht gehen, dass ein neues Stadion nur eine reine Fußballanlage sein soll. Wir müssen auch an die anderen Sportler denken wie Leichtathleten, Volleyballer und an die Schulen beispielsweise, so Fischer. Desweiteren teilt Holger Fischer mit, dass die Stadt einen Sportstättenentwicklungsplan auf den Weg gebracht hat um auch das Thema Kunstrasen wieder aufzunehmen.

Antje Beilemann schließt sich der Worte von Holger Fischer an und teilt mit, dass das Stadion in städtischer Hand bleiben muß.

TOP 4: Genehmigung des Protokolls der JHV 2019

Das Protokoll der JHV 2019 ist in den Jahn-Nachrichten Ausgabe Januar/Februar 2020 enthalten. **Jochem Flege** stellt nach Befragen fest, dass keine Einwände gegen das Protokoll bestehen. Das Protokoll ist wie vorgelegt einstimmig genehmigt.

TOP 5: Ehrungen

Uwe Raß teilt mit, dass die Ehrungen in Form einer Einladung zur Kaffeetafel in den Jahn-Stuben aus terminlichen Gründen nicht im April vorgenommen werden können. Die Ehrungen werden zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Die Zahlen der Ehrungen werden vom 1. Vorsitzenden verlesen. Für 25 Jahre Mitgliedschaft werden geehrt 10 Mitglieder, für 40 Jahre sind es ebenfalls 10 Mitglieder und für 50 Jahre sind es 2 Mitglieder.

Mitgliedschaften gem. Anlage 2020.

TOP 6: Jahresbericht des Vereinsvorstandes

Uwe Raß teilt mit, dass im vergangenen Jahr 10 Hauptvorstandssitzungen und 3 Gesamtvorstandssitzungen abgehalten wurden, sowie etliche zusätzliche Besprechungen

mit der Stadt Delmenhorst – teilweise telefonisch - und auch mit unseren eigenen Abteilungen.

Der Mitgliederstand liegt aktuell bei 1643 Mitgliedern, so Uwe Raß.

Berichte über die Abteilungen:

Die **Fußballabteilung** kann eine Mitgliederzahl von insgesamt 784 Mitgliedern verzeichnen, davon sind 433 Jugendliche.

Die 1. Frauen ist unsere ranghöchste Fußballmannschaft und spielt in der Regionalliga. Der **1. Vorsitzende** teilt mit, dass der Trainervertrag von Claus-Dieter Meier im Sommer d.J. ausläuft und man sich dazu entschlossen hat, diesen nicht zu verlängern. Die Abteilung hätte sich dazu entschlossen mal frischen Wind in die Mannschaft zu bringen, so Uwe Raß.

Die 1. Herren bewegen sich in der Kreisliga.

Im Jugendfußballbereich der Mädchen bestehen die Spielgemeinschaften mit dem TuS Heidkrug und dem DTB in Delmenhorst.

Zur „**Walter-Löwe-Sportanlage**“ ist zu sagen, dass der Sachstand momentan wie folgt ist: Das Training ist nun auf der gesamten Anlage bis 21.00 Uhr möglich, es herrscht endlich Ruhe an der Streitfront, so **Uwe Raß**. Desweiteren wurde im Dezember 2019 eine Grundreinigung im Kabinengebäude auf der Anlage durchgeführt.

Aus den **Gymnastikabteilungen** ist zu berichten, dass diese immer noch die tragenden Säulen des Vereins sind, auch Geld kosten, aber hätten wir diese Abteilung nicht, könnte der Verein sich so eine große Fußballabteilung nicht leisten, berichtet **Uwe Raß**.

Zur „**Blücherweg-Sporthalle**“ berichtet **Uwe Raß**, dass es nichts Neues gibt.

Zum **Deutschen Sportabzeichen** ist zu sagen, dass im Jahr 2019 insgesamt für Erwachsene und Jugendliche 32 Sportabzeichen abgenommen wurden. **Uwe Raß** dankt **den Verantwortlichen** für die geleistete Arbeit.

Die **Volleyballabteilung** ist seit 01.07.2012 die „VG Delmenhorst-Stenum“. Stenum hat zum 30.06.2020 den Vertrag der VG gekündigt, ist aber noch in Verhandlungen ob wirklich Schluß sein soll mit der VG zu diesem Termin.

Die **Tanzsportabteilung** verzeichnet momentan einen starken Einbruch und zählt nur 237 Mitglieder.

Die **Boxabteilung** ist sehr zufrieden.

In der **Tischtennisabteilung** ist die Jugendabteilung noch erfolgreicher geworden und ist stetig am Wachsen.

Der **Reha-Sport** befindet sich weiterhin im Aufbau und ist gut besucht. Dieser kann allerdings nur mit einer Verordnung vom Arzt besucht werden, so Uwe Raß.

Unsere **Fußball-Senioren** befinden sich in sicheren Händen, dank Wolfgang Breitkopf. Die monatlichen Stammtischtreffen finden immer an jedem ersten Donnerstag im Monat, im Jugendraum des Vereinsheimes statt. Diese Truppe ist sehr viel unterwegs nach dem Motto: „Dabei sein ist alles“ und wie die **Herrengymnastik** so schön sagt „Alleinsein ist nichts“.

Auch die **Herrengymnastikgruppe** nimmt immer mit Begeisterung an den Übungsabenden mit Anastasia teil.

Uwe Raß berichtet noch, dass die **Wandergruppe** im Jahr 2020 , 43 Jahre besteht.

Uwe Raß bedankt sich bei allen Übungsleitern, Trainern, Betreuern, Eltern, der Geschäftsstelle und bei seinen Vorstandskameraden für deren Einsatz und geleistete Arbeit. Ganz besonders ist den Schiedsrichtern zu danken, denn ohne sie wären manche Spielbetriebe nicht möglich, wenn nicht geurteilt, gemessen, gepfiffen..... wird.

Für die Zukunft mahnt er weiterhin einen sparsamen Umgang mit den zur Verfügung stehenden Mitteln. Abrechnungen sollten zeitnah eingereicht werden.

Es lohne sich für alle Seiten, auch weiterhin die „**Jahn-Stuben**“ zu besuchen, in denen man wirklich gut essen und feiern kann.

Die Homepage, so der **1. Vorsitzende**, weist momentan noch kleine Macken auf, die aber in Kürze behoben werden. **Jochem Flege** teilt noch mit, dass auf der neuen Homepage unser neuer Fanshop einzusehen ist, in dem es sehr viele schöne Fanartikel gibt.

„Das Setzen“ der **Jahn-Nachrichten** durch unseren neuen Setzer hat sich auch bewährt. Desweiteren bittet **Uwe Raß** darum, die Termine einzuhalten zur Abgabe der Artikel für die Jahn-Nachrichten, um ein rechtzeitiges Erscheinen der Jahn Nachrichten zu ermöglichen.

TOP 7: Feststellung der Beschlußfähigkeit

Zur Jahreshauptversammlung wurde satzungsgemäß am 22.02.2020 im DK eingeladen. **Jochem Flege** stellt mit 57 Mitgliedern die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 8: Bericht des Kassenwartes und des Wirtschaftswartes

Kassenwart **Günter Manott** begrüßt die Anwesenden und teilt mit, dass der TV Jahn den Kredit für die Immobilie von 2018 zurückgezahlt hat. Nach einer Unterdeckung im Jahr 2018, wird das vergangene Jahr mit einem Überschuss abgeschlossen.

Die erhöhten Vereinsbeiträge haben hierzu beigetragen, so der **Kassenwart**. Dieser Überschuss wird für den Erhaltungsaufwand der Immobilie verwendet werden. Die Gesamteinnahmen des vergangenen Jahres waren geringer als im Vorjahr, aber die Kosten haben sich reduziert. Bei den Veränderungen von Einnahmen und Ausgaben zwischen 2019 und 2018 spielen noch Effekte aus der 2. Bundesliga der Frauen hinein, so Günter Manott.

Die Ausgaben lagen gut unter dem Vorjahr, in dem die Trainer- und Übungsleitervergütungen den Haushaltsansatz unterschritten. Auch die übrigen Kosten für den Sportbetrieb, einschl. Verbandsabgaben lagen unter dem Haushaltsansatz. Hallen- und Sportplatzmieten inkl. Nebenkosten, sowie die übrigen Kosten, einschl. Verwaltung und Jahn-Nachrichten lagen knapp bzw. unter unserem Haushaltsansatz.

Am 31. Dezember 2019 lagen unsere liquiden Mittel – Kassen- und Bankbestände – gegenüber am 31.12. 2018 höher.

Günter Manott teilt noch mit, dass der Verein jedes Quartal ca. 40 – 50 Rücklastschriften bearbeiten muß, was mit einem sehr hohen Aufwand für die Geschäftsstelle verbunden ist. Es wäre zu überlegen ein Inkassobüro zu beauftragen, dann müssen die Mitglieder eben diese zusätzlichen Kosten tragen, so der Kassenwart. Auch über eine Mahngebühr des Vereins wird nachgedacht.

TOP 9: Bericht der Kassenprüfer

Heinz Tietz und **Gerd Leifels** teilen mit, dass die Kassenprüfung am 25.02.2020 durchgeführt wurde.

Es wurden alle Buchführungsunterlagen vorgelegt und die Buchführung war entsprechend den Vorschriften ordnungsgemäß ausgeführt, es gab keine Beanstandungen, alle Fragen konnten beantwortet werden.

TOP 10: Entlastung des Vorstandes

Die von **Heinz Tietz** beantragte Entlastung des Vorstandes wird einstimmig angenommen, der Vorstand ist entlastet.

TOP 11: Wahl der Kassenprüfer

Aus den Reihen des Publikums werden folgende Vorschläge gemacht:
Gerd Leifels stellt sich zur Wiederwahl. Vorgeschlagen wird Ingo Huntemann und Franz Koryciak. Heinz Tietz darf nicht wieder gewählt werden
Alle drei nehmen die Wahl an.

TOP 12: Festsetzung der Beiträge

Der **1. Vorsitzende** teilt mit, dass sich dieses Jahr hinsichtlich der Vereinsbeiträge nichts ändert.

TOP 13: Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 14: Verschiedenes:

Aus den Publikumsreihen kommt die Frage nach 70jähriger Mitgliedschaft im Verein. Gibt es da eine besondere Ehrung lautet die Frage. Uwe Raß beantwortet diese Frage wie folgt, dass man bei 60jähriger Mitgliedschaft geehrt wird und automatisch zum Ehrenmitglied ernannt wird, weiteres ist nicht möglich, dieses ist bereits die höchste Auszeichnung, so Uwe Raß.

Der **1. Vorsitzende** bedankt sich bei den versammelten Mitgliedern für die Teilnahme und schließt die Versammlung um 20.55 Uhr.



Uwe Raß
1. Vorsitzender



Karin Warcaba
2. Vorsitzende



Carola Sander
Protokollführerin